

# Flächensicherung und Repowering für Windenergieprojekte



Foto: GE Energy

## Wie bindet man Akteure erfolgreich in den Planungsprozess ein?

10. Mai 2012, Bremen

[www.forwind-academy.com](http://www.forwind-academy.com)  
[www.hdt-essen.de](http://www.hdt-essen.de)

### Weitere Informationen

**Teilnahmeentgelt:** 600,- Euro

Das Teilnahmeentgelt beinhaltet die Seminarunterlagen und die Verpflegung am Veranstaltungsort.

**Rabatte:** Für HDT-Mitglieder sowie Teilnehmer und Alumni des Weiterbildenden Studiums Windenergietechnik und -management beträgt das reduzierte Entgelt 550,- Euro. Bei Anmeldung mehrerer Teilnehmer einer Firma stehen Sonderkonditionen auf Anfrage zur Verfügung.

**Kurztitel:** Flächensicherung\_Wind

**Veranst.-Nr.:** H010-05-313-2

### Ihre Anmeldung

**Bitte nennen Sie** Ihren Vor- und Nachnamen, Titel, Firmen-/Rechnungsanschrift, Abteilung, Telefon, Fax, E-Mail, Veranst.-Nr., Kurztitel, Datum

per Fax 0201-1803-280

per E-Mail anmeldung@hdt-essen.de

per Post Haus der Technik e.V., 45127 Essen

Nach der Anmeldung erhalten Sie eine Anfahrtsbeschreibung und Hotelauswahl.

### Ihre Fragen beantworten Ihnen:

**Anmeldung/Hotelbuchung:** Nadine Oppalach,

T: 0201-1803-211, F: -280, anmeldung@hdt-essen.de, hotel@hdt-essen.de

**Fachlich:** Nicole Kadagies, ForWind-Academy

T: 0441-798-5088, nicole.kadagies@forwind-academy.com

[www.forwind-academy.com](http://www.forwind-academy.com)

[www.hdt-essen.de](http://www.hdt-essen.de)

Unsere AGB finden Sie im Internet.

**Zahlungsweise:** per Überweisung oder per Kreditkarte (VISA, MASTERCARD, AMEX und Diners Club)

**Stornierung:** Bei Umbuchung oder Stornierung einer Anmeldung kann das HDT eine Gebühr von 30,- € erheben. Diese Gebühr entfällt für HDT-Mitglieder. Für alle Anmeldungen, die nicht schriftlich bis 7 Tage vor Veranstaltungsbeginn zurückgezogen werden, muss das Teilnahmeentgelt voll berechnet werden.

**Umsatzsteuer:** Teilnahmeentgelte des HDT e.V. sind gem. §4 Nr. 22 UStG umsatzsteuerfrei.

**Datenschutz:** Die vom Teilnehmer überlassenen Daten stehen der ForWind-Academy und dem Haus der Technik e.V. zur Verfügung. Beide Partner behandeln die Daten vertraulich und nutzen diese nur, um über ihre aktuellen Neuerungen zu informieren.

**Wir erwarten Sie in Bremen!**

swissôtel Bremen, Hillmannplatz 20, 28195 Bremen

### Flächensicherung und Repowering für Windenergieprojekte

Wie bindet man Akteure erfolgreich in den Planungsprozess ein?

Zu Beginn jedes Windenergieprojektes bilden die Gespräche mit den betreffenden Gemeinden einen entscheidenden Baustein bei der Projektentwicklung. Diese finden parallel oder meist deutlich vor der Behördenabstimmung und den Vertragsverhandlungen mit den Eigentümern, der für die Errichtung und den Betrieb der Windenergieanlagen benötigten Flächen, statt.

Das eintägige Seminar informiert über die grundsätzlichen Anforderungen und Überlegungen bei der Flächensicherung für Windenergieprojekte, insbesondere auch den Unterschieden zwischen ‚greenfield-Projekten‘ und Repowering-Vorhaben.

Dr. Ingo Ewald (D.I.E. - Erneuerbare Energien) vertieft die grundsätzlichen Planungsschritte und diskutiert mit den Experten Thorsten Schneider (Gamesa Energie Deutschland GmbH) und Gerd Wiethaup (BVVG Bodenverwertungs- und -verwaltungs GmbH) unterschiedliche Modelle für die Verteilung der Nutzungsentgelte.

Mit der Novelle des EEG sind die wirtschaftlichen Rahmenbedingungen für das Repowering attraktiv gestaltet worden. Dies stellt Dr. Ingo Ewald vor und Rechtsanwalt Jann Berghaus (Kanzlei Rechtsanwälte Berghaus) berichtet über ein aktuelles Repowering-Projekt.



Foto: D.I.E.- Erneuerbare Energien

## FAX-ANMELDUNG

# Flächensicherung und Repowering für Windenergieprojekte

## Wie bindet man Akteure erfolgreich in den Planungsprozess ein?

Das Seminarentgelt beträgt 600,- Euro und beinhaltet alle Seminarunterlagen sowie die Verpflegung während des Seminars.

Mit der Anmeldung erkennen Sie unsere Teilnahmebedingungen (unsere AGB finden Sie im Internet) an. Die Anmeldungen werden in der Reihenfolge ihres Eingangs berücksichtigt.

# Flächensicherung und Repowering für Windenergieprojekte

WIE BINDET MAN AKTEURE ERFOLGREICH IN DEN PLANUNGSPROZESS EIN?

10. Mai 2012, Bremen  
10.00 bis 18.00 Uhr

## Zum Thema

Neue Windenergiestandorte zu finden, stellt die Branche für den weiteren Ausbau der Windenergie schon heute vor Herausforderungen. Zu einem planerisch schlüssigen Gesamtkonzept für Windenergieprojekte, kommt der Sicherung der Fläche für die Errichtung des Windparks eine zentrale Rolle zu. Im Vorfeld stehen parallel zu den Gesprächen mit den betreffenden Gemeinden und meist deutlich vor den Behördenabstimmungen die Vertragsverhandlungen mit den Eigentümern an. Im Planungsgebiet gilt es auch hinsichtlich der Flächensicherung, die unterschiedlichen Akteure zielgerichtet miteinander in Einklang zu bringen. Zusätzlich spielen unterschiedliche Modelle für die Verteilung der Nutzungsentgelte eine wichtige Rolle.

## Hauptreferent

**Dr. Ingo Ewald**  
D.I.E. - Erneuerbare Energien, Oppenheim

## Co-Referenten

**Rechtsanwalt Jann Berghaus**  
Rechtsanwälte Berghaus, Duin & Kollegen, Aurich

## Thorsten Schneider

Gamesa Energie Deutschland GmbH, Oldenburg

## Gerd Wiethaup

BVVG Bodenverwertungs- und -verwaltungs GmbH, Berlin

10. Mai 2012, Bremen  
10.00 – 18.00 Uhr

## Themen:

- grundsätzliche Anforderungen und Überlegungen für eine Flächensicherung
- Rahmenbedingungen für das Repowering
- vertragliche Regelungen
- Einbindung und Abstimmung der beteiligten Interessengruppen
- Nutzungsentgelte und Verteilungsmodelle

## Zielsetzung

Ziel ist es, den Teilnehmern fundierte und aktuelle Kenntnisse der Projektentwicklung und -planung für die Flächensicherung als entscheidenden Baustein in der Entwicklungsphase zu vermitteln und diese in Frage- und Diskussionsrunden zu vertiefen. Weiterhin werden die Rahmenbedingungen für das Repowering vorgestellt. Die planerische Ausgangssituation sowie die Einbindung und Abstimmung mit den beteiligten Interessensgruppen stehen im Fokus dieses Fachseminars. Die unterschiedlichen Modelle für die Verteilung der Nutzungsentgelte werden eingehend vorgestellt.

## Der Experte

Dr. Ingo Ewald ist Geschäftsführer von D.I.E. - Erneuerbare Energien und verfügt über langjährige Branchenerfahrung. Dies umfasst die Standortauswahl und -auslegung, das Genehmigungsverfahren, die Vertrags- und Projektprüfung (Due Diligence), als Lender's/Investor's Engineer, die Optimierung des Anlagenbetriebs und das Durchführen der kompletten Projektabwicklung und -steuerung.

Foto: GE Energy



**FAX-ANMELDUNG AN 0201 / 1803 – 280**

Ja, ich buche das eintägige Fachseminar **Flächensicherung und Repowering für Windenergieprojekte**

Wie bindet man Akteure erfolgreich in den Planungsprozess ein?  
am 10. Mai 2012.

**Veranst.-Nr.:** H010-05-313-2  
600,- Euro Teilnahmeentgelt

Bitte reservieren Sie mir unverbindlich für 10 Tage einen Seminarplatz.

Firma/Institution:

Funktion/Tätigkeit:

Name:

Straße:

PLZ:

Ort:

Telefon:

E-Mail:

Ort, Datum:

Unterschrift: